

Mein Test eines Merian ReiseGuides für das RNS 510

Beitrag von „Ice-T“ vom 23. Oktober 2009 um 17:29

Hallo Touareg-Freunde,

angetan von der Werbung über die [Merian Reiseguides](#) habe ich mir ein Exemplar zum Testen gegönnt. Mit 3,99 Euro kein sehr teures Vergnügen, daher hatte ich meine Erwartungshaltung auch niedrig angesetzt. Zum Glück, wie sich herausstellte.

Mein Fazit: Auf mich machen die Merian ReiseGuides für das RNS 510 aus folgenden Gründen einen unausgegorenen Eindruck.

Die Verbindung zwischen Hörbuch und Bildern ist nicht hergestellt. Man muss sich auf der SD-Karte die Hörbücher selbst raussuchen. Das hätte man viel eleganter lösen können, z.B. durch ein entsprechendes Auswahlmenü bei den Bildern oder durch einen Druck auf das Hörbuchzeichen, was einem signalisiert, dass zu einem bestimmten Ziel auch ein Hörbuch zur Verfügung steht.

Die Ziele lassen sich nicht einfach nur auf der Karte anzeigen, sondern Sie müssen direkt als Ziel der Navigation ausgewählt werden. Umständlich, wenn man sich eine Ausflugsroute zusammenstellen möchte.

Der Text, der bei der Zielauswahl auf den Bildern angezeigt wird, ist auf nur wenige Buchstaben begrenzt, und somit kaum eine Hilfe. Somit bleibt es oft ein Rätsel, was auf dem Bild gezeigt wird. Entweder sollten hier kleiner Buchstaben verwendet werden oder größere Bilder, die mehr Platz bieten für den Text.

Die Anzahl der Ziele pro Gebiet ist auf nur 99 begrenzt, verteilt auf 3 Kategorien (Sehenswertes, Übernachten und Essen&Trinken). Aufgrund dieser geringen Zahl ist die Auswahl eher kläglich. Die POI der Navi-DVD bietet eine bedeutend größere Anzahl an Zielen in den o.g. Kategorien. Nur eben ohne Bilder, Informationstext und Hörbuch. Leider, denn so etwas wäre genial. Quasi ein erweitertes POI-Konzept direkt von der Volkswagen-Navi-DVD. Mit ein paar wenigen Handgriffen bei der Programmierung des RNS 510 wäre das relativ einfach umzusetzen. Damit könnte sich VW zumindest von einem großen Teil der Konkurrenz absetzen.

Nervend ist auch, dass man pro Zielgebiet eine SD-Karte benötigt. Es ist nicht möglich mehrere Gebiete auf einer SD-Karte abzuspeichern, da die 3 Ordner eines Zielgebietes im root-Verzeichnis der Karte liegen müssen. Schlimmer ist es aber, dass man den Inhalt der SD-Karte nicht auf der RNS510-Festplatte abspeichern kann. Hier werden nur die MP3-Hörbücher kopiert, da bekanntlich nur Multimediadateien kopierfähig sind. Das Kopieren hätte den Vorteil gehabt, dass man mehrere Zielgebiete auf der internen Festplatte hätte ablegen können und diese dann bei Bedarf auf die SD-Karte hätte zurück kopieren können.

Die Merian Reiseguides fürs RNS 510 stellen für mich nur eine Insellösung dar. Sie sind nicht gescheit ins RNS-POI System eingepflegt sind, sondern nur parallel zu betreiben. Und die Datenbasis ist eher schwach aufgestellt. In meinen Augen lohnt sich für mich eine Anschaffung eines weiteren RNS510-ReiseGuides in der jetzigen Form nicht, auch nicht für den geringen Kaufbetrag von 3,99 Euro. Ich werde mir vorerst keinen weiteren Merian ReiseGuide fürs RNS 510 kaufen. Nur wenn sich in Zukunft bei den oben beschriebenen Punkten etwas zum Positiven ändern sollte.

Dieser erste Test spiegelt natürlich nur meinen persönlichen Eindruck wider. Jeder kann sich selbst ein Bild davon machen. Ich rate auch keinem Anderen vom Kauf ab.

Gruß,
Ice-T